

Freyunger Waldpost:

Stadt INFORMATION

Freyung



www.freyung.de



April
2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der vergangenen Woche hat der Freyunger Stadtrat einen erneuten Rekordhaushalt beschlossen. Auch in diesem Jahr wird die Stadt über 12 Mio. Euro investieren können, um die Infrastruktur zu erhalten und unsere Stadt noch attraktiver zu machen. Ganz besonders wichtig ist mir, dass wir neben der schulischen Infrastruktur – in diesem Jahr wird die Turnhalle der Grundschule instandgesetzt – auch im Bereich der Trinkwasserversorgung und der Abwasserentsorgung am Ball bleiben. Im Jahr 2017 ist vorgesehen, ein Regenrückhaltebecken unterhalb des Bahndamms an der Froschau zu bauen (350.000 Euro), in der Kläranlage weitere Maßnahmen voranzutreiben (400.000 Euro) und auch in den Quellgebieten in Obergrainet Sanierungen durchzuführen, die eine dauerhaft hohe Wasserqualität gewährleisten. Darüber hinaus wird in den Straßenbau und Straßenunterhalt sowie in den öffentlichen Personennahverkehr (Fertigstellung Busbahnhof) investiert.

Städtebauliche Entwicklungen vorantreiben

Mit der Großbaustelle Volksmusikakademie in Bayern wird der historische Langstadt zu einem einzigartigen Fortbildungszentrum für Teilnehmer aus ganz Bayern, Österreich und Tschechien. Bei rund 60 %iger Förderung werden hier 5,5 Millionen Euro im Jahr 2017 verbaut werden, die Eröffnung soll im Jahr 2018 erfolgen. Zusätzlich bereitet die Stadtverwaltung im laufenden Jahr die Architekten Wettbewerbe und Ideenwettbewerbe für die Gartenschau 2022 vor. Die Förderprogramme für die Belebung unseres Stadtzentrums, sowohl das Fassadenprogramm als auch das Geschäftsflächenprogramm werden weitergeführt, darüber hinaus wird mit dem Zentrumsmanagement alles dafür getan, unsere Geschäftsleute und Einzelhändler zu unterstützen. Eine Stadt braucht nicht nur schöne Fassaden, sondern vor allem florierende Geschäfte!

Das in Freyung in den letzten Jahren so große Investitionen möglich sind, liegt vor allem daran, dass zahlreiche Geschäftsleute, Unternehmer und Betriebe hervor-

ragende Zahlen vorweisen können. Es wurde und wird im gewerblichen Sektor investiert, es entstehen neue Arbeitsplätze und wir haben beinahe Vollbeschäftigung. All dies führt zu einer Situation, die man als Vollbeschäftigung bezeichnen kann. Die Einnahmen aus der Einkommensteuerbeteiligung sprechen hier eine deutliche Sprache und ermöglichen große Investitionen.

Ich danke dem Freyunger Stadtrat für die konstruktive, gemeinsame Erarbeitung des Haushaltsplans 2017, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die engagierte Arbeit und die zügige Umsetzung all der laufenden Großprojekte und ganz besonders den Menschen in unserer Stadt, die mit vielfältigem ehrenamtlichen Engagement für eine lebenswerte Gemeinschaft sorgen. Lassen Sie uns in diesem Sinne gemeinsam das Jahr 2017 dazu nutzen, Freyung weiter voran zu entwickeln.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister



Tagesfahrten:

08.04.	Schlösserfahrt Böhmen Teil 3	48,- €
14.04.	Linz – Shoppingtag	25,- €
16.04.	Abensberg – Ostermarkt Kuchlbauer	41,- €
14.05.	Muttertagsfahrt Salzkammergut	54,- €

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

KLINIK BAVARIA FREYUNG

Gesundheit | Vertrauen | Kompetenz ...seit 1985



FACHABTEILUNGEN

- » Orthopädie
- » Innere Medizin/Onkologie
- » Medizinisches Zentrum für Arbeit und Beruf (MedZAB)
- » Präventivkur nach Auslandseinsatz

KLINIK BAVARIA in Freyung

KONTAKT www.bavaria-klinik.de | 0800 55 46 452



Früh vorsorgen tut gut.

Die NÜRNBERGER Berufsunfähigkeits-Versicherung sichert Auszubildende, Berufsanfänger und Studenten günstig ab. Und schafft Vorteile für später.

Holen Sie Ihr Angebot bei:
Manfred Zieringer@nuernberger.de

NÜRNBERGER
VERSICHERUNGSGRUPPE

Ihr Beratungs-Plus vor Ort:
Generalagentur Manfred Zieringer
Kranewitzweg 2, 94078 Freyung
Telefon 08551 9156325
www.nuernberger.de/zieringer

Candlelight Dinner
5-Gänge-Menü mit Getränken für zwei Verliebte, Preis 95,- €. Bitte rechtzeitig reservieren.

OSTERN
Erleben Sie die Ostertage mit Ihren Lieben bei **Frühlingsschmankerln** und **Osterspezialitäten**.

Wir machen Urlaub vom 27.03.–07.04.



Jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr **„FREUNDINNENTAG“**
Wir verwöhnen Sie und Ihre Freundin (oder Freundinnen) mit leichter Kulinarik – und wenn Sie reservieren, gibts gratis einen Cocktail...
wöchentl. wechselndes Freundinnen-Menü € 15,- pro Person

Landhotel **SPORTALM**
Restaurant *von alten Schula*

94158 Mitterfirmiansreut · Bischof-Firmian-Straße 21
Tel. 08557/200 · info@hotel-sportalm.de · www.hotel-sportalm.de



Saisoneroöffnung am BODENSEE

28.04.–30.04.2017 **299,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN



Bayerisches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen

Kreisverband Freyung-Grafenau
Kolpingstraße 11
94078 Freyung
www.kvfreuyung.brk.de

... mehr als nur Rettung!

Betreuter Fahrdienst
Rufen Sie uns einfach einmal an!
08551 9144-0

BRK Kreisverband Freyung-Grafenau
Betreutes Fahren



Osterferienprogramm der Stadtjugendpflege Freyung

Stadtjugendpflegerin Melanie Haselberger hat in der Karwoche ein kleines Programm mit Spielen und Workshops für Kids und Teens im Mehrgenerationenhaus und im Wolfsteiner Heimatmuseum „Schramlhaus“ vorbereitet.

Bereits am letzten Schultag vor den Ferien hat Frau Wegele von der Freyunger Stadtbücherei für Kindergarten- und Grundschulkinder etwas Besonderes geplant:

Freitag, 07.04.:

Kamishibai-Klapptheater

Herzliche Einladung zum Vorlesen um 17 Uhr in die Stadtbücherei im Kurhaus Freyung!

Mit dem Kamishibai-Klapptheater wird die Ostergeschichte und andere Frühlingsgeschichten erzählt.

Einfach vorbei kommen, keine Anmeldung, kostenlos für alle Kinder!

● **Montag, 10.04.:**

Ferien-Teenieclub - Aktionstag

Ort: Jugendtreff Freyung „YOU“ im Mehrgenerationenhaus

Uhrzeit: 14.00 bis 17.00 Uhr

Alter: ab 10 Jahren

Teilnehmerbegrenzung: 14

Teilnehmerbeitrag: 3,- € (Essen + Bowle inklusive)

Ihr könnt Kicker, Billard, Darts und „Wii“/PS2 - Singstar spielen.

Geplante Aktionen:

- Quiz-Spielshow: „Jeder gegen Jeden“ („Lido“-Gutscheine zu gewinnen)
- Spaß-Spiel: Activity
- Aktionsessen: Pizzasammeln + Eis + Bowle

● **Mittwoch, 12.04.:**

Workshop „Dies und Das“

Thema: Ostergeschenke

Ort: Mehrgenerationenhaus Freyung, Bastelraum

Uhrzeit: 14.00 bis 17.00 Uhr

Alter: 9 - 14 Jahre

Teilnehmerbeitrag: 4,- € (Materialkosten)

Teilnehmerbegrenzung: 12 Kinder
Dieses Jahr gibt's u. a. witzige Filzeierwärmer, einen Osternestbausatz als last Minute-Geschenk, Rocher-Kugeln in Hasenverpackung und eine „Fall Down-Box“.

Für alle die bei diesem Workshop schon mal dabei waren: nur neue Basteleien!

● **Donnerstag, 13.04.:**

Traditionelles Osternest-Basteln

Ort: Heimatmuseum „Schramlhaus“

Uhrzeit: 13.00 bis ca. 15.30 Uhr

Alter: 6 - 9 Jahre

Teilnehmerbeitrag: 3,- € (Materialkosten)

Teilnehmerbegrenzung: 10 Kinder
Beim alljährlichen beliebten Osternestbasteln für die jüngeren Kinder in der Stube des Schramlhauses wird auch dieses Jahr wieder ein Osterkörbchen gewerkelt, das abschließend mit Schoki und einer Überraschung gefüllt wird und das die Kinder dann im Haus oder im Garten suchen dürfen.

Außerdem werden Eierbecher aus Fruchtzwerg-Becher gebastelt.

Die Kinder sollten Spaß am Schneiden und Kleben haben.



(Getränke heute bitte selbst mitnehmen!)

Anmeldung:

Für die Programmpunkte ist eine Anmeldung bei Melanie Haselberger bis spätestens Freitag, 07.04. erforderlich und ab sofort möglich.

Ist ein Angebot bereits ausgebucht (siehe Teilnehmerbegrenzungen), kann aus Platzgründen nicht aufgestockt werden. Bitte um Verständnis!

Die Anmeldung ist telefonisch oder per E-Mail möglich.

Telefon: 08551/ 9139816 (Mo.- Fr. 08.00 – 12.00 Uhr)

E-Mail:

stadtjugendpflege-freyung@web.de

Info: Bei allen Bastel-Programmen gibt es eine kleine Brotzeit, es sind genügend Betreuer vor Ort!

Weitere Programminformationen auf der Homepage der Stadt Freyung:

<http://www.freyung.de/de/familie-und-kind/service/ferienprogramme.html>

Die große Ostereier-Suche Tagesaktion in den drei Landkreis-Städten Karsamstag, 15.04.2017// 10:00 bis 16:00 Uhr

Insgesamt 1.000 Eier und andere Kostbarkeiten haben sich in den drei Landkreis-Städten versteckt und wollen am Karsamstag von dir gefunden werden.

Die Ostereiersuche wird von unserem beliebtem Spielmobil begleitet. Dort kannst du passend zum Thema Ostern unterschiedliche Bastelsets ausprobieren oder

an den Spielaktionen teilnehmen. Zusätzlich lassen wir uns noch die eine oder andere Überraschung für euch einfallen.

INFORMATIONEN

Die Veranstaltung ist kostenlos und für alle Kinder und Jugendlichen geöffnet.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Details über die Veranstaltung werden über Presse und Homepage bekannt gegeben.

Zeiten der Ostereiersuche

10:00 – 11:30 Uhr Grafenau Kurpark

12:30 – 14:00 Uhr Schloss Wolfstein

14:30 – 16:00 Uhr Waldkirchen Stadtpark

Anzeigebuchung:

Tel. 08551/96290,
Druckerei Fuchs, Freyung

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Freyung

Satz: Druckerei Fuchs, Freyung

Druck: Druckerei Fuchs, Freyung

Nächste

STADTRATSSITZUNG

Die nächste Stadtratssitzung findet (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen, die ggf. in der Tagespresse bekanntgegeben werden) statt am:

Montag, 24.04.2017, um 18.30 Uhr,
Ort: Sitzungssaal des Kurhauses



VERANSTALTUNGEN

SONNTAG, 02. APRIL
17.00 Uhr Passionskonzert in der Stadtpfarrkirche Freyung

DONNERSTAG, 06. APRIL
19.00 Uhr Filmvortrag „Lago Maggiore – Luganer See - Piemont“ in der Klinik Bavaria, Freyung-Solla. Anmeldung: Tel. 08551/990

DONNERSTAG, 20. APRIL
19.00 Uhr Film- und Diavortrag „Syrien“ in der Klinik Bavaria, Freyung-Solla. Anmeldung: Tel. 08551/990

SAMSTAG, 22. APRIL
8.00 Uhr Rama dama – Freyung räumt auf

SONNTAG, 23. APRIL
SonnYtag mit Autofrühling – Verkaufsoffener Sonntag in Freyung

Kindergarten St. Anna

Kolpingstraße 5
94078 Freyung

Vorpraktikant/in gesucht!

Der Kindergarten St. Anna in der Kolpingstraße bietet für das **Kindergartenjahr 2017/18** ab September 2017 eine Praktikumsstelle für das sozialpädagogische Seminar 1 an. Von den Bewerbern erwarten wir Freude im Umgang mit Kindern, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und eine positive Einstellung zur katholischen Glaubenslehre. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an den Kindergarten St. Anna z.Hd. Frau Eder-Lenz Kornelia, gerne auch per E-Mail an kiga-st.anna-freyung@bistum-passau.de. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

**** Kindergarten St. Anna ****
Kolpingstrasse 5 ** 94078 Freyung
Tel. 08551/2128 **
kiga-st.anna-freyung@bistum-passau.de
www.kiga-st-anna-freyung.de

Treue Gäste im Ferienpark Geyersberg in Freyung

Anneliese und Hans-Dieter Richter verbrachten vor kurzem ihren 10. Aufenthalt im Ferienpark Geyersberg in Freyung. Generell sind die Beiden große Reisefreunde. Bis zu 5x pro Jahr sind sie unterwegs, um die Welt zu erkunden. Ob Australien, Spanien oder Zypern, sie haben schon viel von der Welt gesehen und einmal im Jahr zieht es die Eheleute auch nach Freyung. Hier machen die Richters diverse Ausflüge in den Nationalpark oder nach Passau. Auch auf den Langlaufloipen der Umgebung sind sie oft zu finden. Anneliese Richter war bei der Ehrung leider krank, sodass die Rezeptionsleitung des Ferienparkes, Anita Fuchs, sich erstmal nur bei Hans-Dieter Richter für die Treue bedanken konnte.



Anita Fuchs und Hans-Dieter Richter

5. Wirtshaustour des Fördervereins Volksmusikakademie in Bayern e.V.

Herzliche Einladung zur 5. Wirtshaustour des Fördervereins am **Samstag, den 13. Mai 2017 in Perlesreut**. Mehr Informationen zur Wirtshaustour finden Sie ab sofort unter www.facebook.com/Volksmusikakademie/events

Treue Gäste aus Sachsen zum 10. Mal im Ferienpark Geyersberg in Freyung zu Gast

Familie Seidel aus Dresden verbrachte vor kurzem ihren 10. Aufenthalt im Ferienpark Geyersberg in Freyung. Es war eine lustige Kaffeerunde, bei der sich Tourismusleiter Christian Kilger bei den Gästen für ihre Treue zu Freyung und insbesondere zum Ferienpark Geyersberg bedanken durfte. Die Eltern sind gerne auf den Langlaufloipen der Region unterwegs, die Kinder hingegen zieht es mehr auf die Skihänge und sie freuten sich besonders, dass es endlich mal wieder einen richtigen Winter mit viel Schnee gab.



v.l. Tjara Seidel, Manuela Seidel, Finja Seidel, Adrian Seidel, Christian Kilger, Konrad Seidel



Vollzug des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) und der Geflügelpest-Verordnung;

Aufhebung der Aufstallungspflicht für Geflügel und des Verbots von Ausstellungen, Märkten und Veranstaltungen ähnlicher Art von Geflügel und gehaltenen Vögeln anderer Arten

Das Landratsamt Freyung-Grafenau erlässt folgende

Allgemeinverfügung:

1. Die Allgemeinverfügung des Landkreises Freyung-Grafenau vom 18.11.2016 zur Aufstallungspflicht für Geflügel wird ab 16.03.2017 aufgehoben.
2. Die Allgemeinverfügung des Landkreises Freyung-Grafenau vom 24.11.2016 über das Verbot von Ausstellungen, Märkten und Veranstaltungen ähnlicher Art von Geflügel und gehaltenen Vögeln anderer Arten wird ab 16.03.2017 aufgehoben.
3. Die Verordnung über besondere Schutzmaßnahmen in kleinen Geflügelhaltungen (Dringlichkeitsverordnung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft) ist weiterhin bis zum 20.05.2017 gültig.

4. Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.
5. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Freyung-Grafenau als öffentlich bekanntgegeben.

Freyung, 16.03.2017

Höcherl
Regierungsdirektor

Hinweis:
Gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 1 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz ist nur der verfügende Teil der Allgemeinverfügung öffentlich bekanntzumachen. Die Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung im Landratsamt Freyung-Grafenau, Zi.Nr. 212, Grafenauer Straße 44, 94078 Freyung, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Mia san Gartenschau!

Mia san Gartenschau!

Freyung erhält Zuschlag für die Gartenschau „Natur in der Stadt 2022“

Freyung hat den Zuschlag bekommen im Jahre 2022 die regionale Gartenschau „Natur in der Stadt“ auszurichten. „Für Freyung und die gesamte Region ist das eine tolle Nachricht. Die Stadt bekommt einen großen städtebaulichen Impuls – und der Bayerische Wald insgesamt die Chance, sich als hoch attraktiver Raum für Urlaubsgäste und Bevölkerung noch bekannter zu machen“, freut sich der Freyunger Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich.

Am Donnerstag, den 16. Februar hatte ein 19-köpfiges Gremium die Bewerberstadt Freyung besucht und sich einen Eindruck über das eingereichte Konzept sowie über die für die Gartenschau vorgesehenen Flächen verschafft. Im Rahmen dieser Begehung bereitete die Freyunger Bevölkerung dem Beratergremium einen herzlichen und musikalischen Empfang. „Mia san Gartenschau“ hallte es über den Freyunger Stadtplatz. Die Freyunger sollten Recht behalten.

Am 03. März erhielt die Stadtspitze die erfreuliche Nachricht, dass 2022 die Gartenschau auf dem Freyunger „Geyersberg“ stattfinden wird. Freyung setzte sich damit gegen die Städte Bad Reichenhall und Tirschenreuth durch.



Rückblick

Der Landschaftsarchitekt Axel Lohrer (lohrer.hochrein landschaftsarchitekten und stadtplaner gmbh) hat 2015 für den Freyunger Stadtteil Geyersberg den freiräumlichen Masterplan „Höhenpark“ entworfen. Der Masterplan des Landschaftsarchitekten wurde vom Freyunger Stadtrat einstimmig genehmigt. In diesem Zusammenhang entstand die Idee, sich für die Gartenschau „Natur in der Stadt“ zu bewerben. Noch im Jahre 2015 reisten Bürgermeister, Vertreter des Freyunger Stadtrates sowie der Stadtverwaltung und Josef Simeth, Grundstückseigentümer am Geyers-

berg, zur Gartenschau „Natur in Alzenau 2015“ und holten sich zahlreiche Inspirationen und Informationen über die kleine Landesgartenschau.

2016 stand im Zeichen der Verfeinerung des Masterplans durch den Landschaftsarchitekten. Zudem wurden die Bewerbungsunterlagen für die Gartenschau erstellt. In diesen Bewerbungsunterlagen ging es noch nicht darum „wie und was dann genau wo realisiert werden kann und soll“ (Lohrer). Diese Detailplanungen erfolgen im Rahmen des Architektenwettbewerbs.

Am 03. März gab dann Staatsministerin



Ulrike Scharf gemeinsam mit StM Helmut Brunner bekannt, dass Freyung den Zuschlag für die Gartenschau „Natur in der Stadt 2022“ erhält.

Am 04. März feierten 600 aus Freyung und Umgebung auf dem Rathausplatz den Zuschlag für die kleine Gartenschau „Natur in der Stadt 2022“. Bei FreYbier, Leberkas, Brezen und Musik wurde auf den gemeinschaftlich erreichten Erfolg angestoßen.

Nächste Schritte und Hintergrundinfos
Träger der Veranstaltung „Natur in der Stadt“ ist jeweils die ausrichtende Stadt. Veranstalter sind die Kommune und die *Gesellschaft zur Förderung der Bayerischen Landesgartenschauen mbH* gemeinsam. Nächster Schritt: Die Veranstalter schließen über die Durchführung der Veranstaltung einen Durchführungsvertrag ab und gründen eine Durchführungsgesellschaft. Sie loben in

der Regel einen offenen Wettbewerb für Landschaftsarchitekten aus. Je nach Maßnahme können auch Architekten und Ingenieure zugelassen werden. Alle wesentlichen Entscheidungen hinsichtlich der Gesamtplanung, des Gesamtprogramms sowie der Einzelplanungen und des Finanzierungsplans trifft ein Aufsichtsrat. Dieser setzt sich aus Vertretern der Veranstalter und des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zusammen. Der Aufsichtsrat kann im Bedarfsfall erweitert werden.

Die ersten Aufgaben der Durchführungsgesellschaft werden darin bestehen, den Finanzierungsplan der „Natur in der Freyung 2022“ abzustimmen und den Architektenwettbewerb vorzubereiten und durchzuführen. Basierend auf den Planungen des Architekten, der letztlich den Zuschlag erhält, soll dann das Umfeld der Kleinen Landesgarten-

schau in Freyung Gestalt annehmen.

In den nächsten Monaten und Jahren gilt es dann mit allen Beteiligten und Betroffenen einen offenen Dialog zu führen und ein nachhaltiges Konzept „Natur in der Stadt 2022“ zu kreieren und auch umzusetzen.

Du bist Gartenschau!

Damit die „Natur in der Stadt 2022“ richtig gut wird, freuen wir uns bereits jetzt in der Konzeptionsphase über Ihre Anregungen, Fragen und Wünsche. Diese können hier eingereicht werden: gartenschau@freyung.de

„Wir wollen möglichst viele Bürger, Anlieger, Verbände und Geschäftsleute mit ins Boot holen um ein Konzept zu erstellen, das die Gartenschau 2022 zu einem Gewinn für Freyung, den Landkreis FRG und uns alle, die wir hier leben, macht“, betont Bürgermeister Heinrich.



Herzlich „Willkommen“ im Annalon!

Der Dorfladen Kreuzberg öffnet seine Türen



Kreuzberger Annalon
Kreuzberg 98
94078 Freyung

Ansprechpartner:
Josef Manzenberger
Tel: 08551-4132

Gut eineinhalb Jahre nach dem Startschuss freuen sich sowohl die aktiven Dorfladenunterstützer, als auch die künftigen Kunden über die Eröffnung des neuen Dorfladens in Kreuzberg. Die Nahversorgung vor Ort - und somit ein Stück mehr Lebensqualität - ist wieder Realität. Seit Donnerstag, den 30. März bietet der „Annalon“ seinen Kunden eine tolle Auswahl an Gütern des täglichen Bedarfs - auch für den kleineren Geldbeutel.

Den kirchlichen Segen für den Laden in Kreuzberg spendeten am Vortag zur offiziellen Eröffnung der katholische und evangelische Pfarrer der Stadt Freyung. Das gesamte Dorfladen-Team, aber auch viele Ehrenamtliche und Vereine, die sich für den Laden in den vergangenen Tagen und Monaten engagiert haben, hatten alle Hände voll zu tun: Umbau der ehemaligen Gaststube, Entwerfen eines Logos, Anmeldung beim Handelsregister, Einrichten des Kassensystems, Ware auspacken, sortieren, einräumen, auszeichnen und vieles andere mehr.

Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich ist voll des Lobes für das gemeinschaftliche Engagement: "Der Dorfladen in Kreuzberg ist mir und den Stadträten schon von Anfang an sehr am Herzen gelegen. Umso erfreulicher ist es nun, dass sich für das Dorfladenprojekt so viele Menschen aus Kreuzberg und dem nahen Umland begeistern können und konnten. Ohne Sie wäre das Projekt nicht zu stemmen gewesen. Es ist ein eindrucksvolles Ergebnis, was man mit gemeinsamen bürgerschaftlichem Engagement und mit etwas Unterstützung aus der öffentlichen Hand erreichen kann! Ich wünsche dem **Annalon** eine ähnliche Erfolgsgeschichte wie der Genossenschaftsbrauerei Lang. Jetzt liegt die Verantwortung mitunter bei den Kunden und der Identifikation mit „ihrem“ Dorfladen."



Freuen sich auf die ersten Kunden: v.l.n.r. Kathrin Hörhammer, Veronika Wilhelm, Astrid Frank, Lucia Wilhelm und Maria Krückl, Fotos: R. Pauli

Dabei ist der **Annalon** jetzt schon mehr als „nur“ ein Dorfladen. Er ist ein Stück Heimat! Er bietet nicht nur regionale Arbeitsplätze mit flexibler Zeitgestaltung für die Angestellten, sondern auch viele regionale Produkte hiesiger Erzeuger und Direktvermarkter.

Semmeln, Brot und Backwaren werden von den zwei Freyunger Bäckereien „Eberle“ und „Blumstingl“ angeliefert. Am Sonntag kommen die frischen Semmeln von Willi Grünzinger aus Kirchl. Fleisch und Wurstwaren sind von der Metzgerei Lederer. Das Direktvermarkter-Sortiment wird ständig erweitert. Mit Produkten des Geflügelhofs Pauli (Oberkashof), Schnäpsen und Bränden der Lokalbrennerei Kerschbaum aus Winkelbrunn, Käse und Molkereiprodukte von der Käserei Ecker aus Oberhüttensölden und Josef Manzenberger (Kreuzberg) ergänzen

das „Vollwarensortiment“. Nudeln und Landeier von der Familie König aus Freyung-Pittersberg, Waldhonig der Imkerin Betty Pritzl aus Kreuzberg-Anger und Georg Brunnhölzl (Saulom), Aufstriche und Marmeladen von Waltraud Philipp (Köppenreut) und Kaffee der Kaffeerösterei Kirmse (Zwiesel) lassen die Herzen der Feinschmecker höher schlagen. Der integrierte Getränkemarkt bietet Produkte der Brauereien Hacklberg, Hutthurm und Lang-Bräu Freyung sowie das Getränke-Sortiment der Firma Plöchl. Hausgemachte Kuchen und Aufstriche runden das Angebot des **Annalons** ab.

Geselliges Beisammensein mit duftendem Kaffee und hausgemachtem Kuchen ist ab sofort möglich. Darauf kann sich die gesamte Dorfgemeinschaft freuen. Ein neuer Dorftreffpunkt ist entstanden! Und ganz nebenbei konnte ein ehemaliger Leerstand im Herzen Kreuzbergs wiederbelebt werden - ein echter Glücksfall.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag:	6.30 – 18.00 Uhr
Samstag:	6.30 – 12.00 Uhr
Sonntag:	7.30 – 9.00 Uhr

Der Annalon war und ist ein riesiges Projekt. Viele organisatorische Hürden mussten gemeistert werden und es ergaben sich Arbeiten, die vorher bei weitem nicht abgeschätzt werden konnten. Ich freue mich jetzt unheimlich auf den Dorfladen. Die Unterstützung aus der Dorfgemeinschaft ist überwältigend und wenn man jemanden gebraucht hat, gab es nie ein „nein“. Trotz anfänglicher Skepsis hat die Zahl der Befürworter immer mehr zugenommen. Das Dorf hat wieder einen Treffpunkt und eine gemeinsame Aufgabe. Man sieht, dass man sich aufeinander verlassen kann!

„Dorf muss hinter dem Laden stehen“



Astrid Frank, Mitglied im Gesellschafterrat und ehrenamtliche Helferin, gefällt die regionale Produktvielfalt im **Annalon**.

Simone Lehmann, Verkaufsmanagerin bei der EDEKA Südbayern sagt folgendes zum Dorfladenprojekt in Kreuzberg: „Der Kreuzberger **Annalon** steht für ein wachsendes Kundenklientel. Es gibt in Bayern immer mehr Dorfläden, die von der EDEKA beliefert werden. Seit zwei Jahren ist ein deutliches Wachstum zu verzeichnen. Die EDEKA hat sich vor allem als Partner im Bereich Trockensortiment bestens bewährt.“

Es ist aber auch ein Anliegen des **Annalons** - soweit möglich - auch auf besondere Kundenwünsche einzugehen. Falls ein gewünschter Artikel nicht vorrätig sein sollte, kann er bei der nächsten Bestellung berücksichtigt werden.

Der Annalon bietet mir die Möglichkeit, in Wohnortnähe seinen Arbeitsplatz zu haben. Ich freue mich darauf, wieder im Verkauf tätig sein zu können. Es ist schön, wenn man vor Ort gebraucht wird.

Der Annalon ist ein wunderbares Beispiel für kurze Wege und bietet für mich eine neue berufliche Herausforderung. Ich freue mich darauf, auf individuelle Kundenwünsche eingehen zu können



Veronika Wilhelm, Verkäuferin und Verantwortliche für den Getränke Ein- und Verkauf

Wer den Werdegang des Dorfladenprojekts noch einmal genauer nachschlagen will oder Interesse hat, das Projekt mit einem Zeichnungsanteil zu unterstützen, kann sich unter <http://wolfsteiner-waldheimat.de/dorfladen.html> die entsprechenden Dokumente ansehen und herunterladen. Mittlerweile besteht auch die Möglichkeit, den **Annalon** in der Startphase über einen reinen Schenkungs- oder Sponsoring-Vertrag, der vor allem für Firmen interessant sein sollte, zu helfen.



Maria Krückl, Verkäuferin, gefällt die Auswahl im Bereich Trockensortiment

Der Annalon bedeutet für mich Dorfgemeinschaft, Nähe zu den Dorfbewohnern, sich auf einen Ratsch treffen und seine Kinder einfach mit dem Fahrrad ein Eis holen lassen.

Der Annalon macht Kreuzberg wieder lebendig und ist eine Bereicherung für die Region.

Im Interesse des Erhalts der Versorgungsstrukturen auf dem Land, auch im Bereich der regional erzeugten Nahrungsmittel, sind wir alle gefordert. Letzten Endes liegt es an uns - den Verbrauchern - ob wir das regionale Angebot auch in Anspruch nehmen und somit die Erzeuger vor Ort und die Dorfläden unterstützen. Ein Anteilszeichner aus Kreuzberg hat seine Unterstützung für den **Annalon** so formuliert: „Das, was ich im **Annalon** nicht bekommen sollte, kaufe ich dann eben im Umland ein. Das ist mein persönlicher Beitrag!“ Besser bringen es die Slogans „Du hast die Wahl, kauf regional!“ oder „Hier daheim, hier kauf ich ein!“ von Ursula Dillinger (Betreiberin des Dorfladens Philippsreut) auch nicht auf den Punkt!



Kathrin Hörhammer, Verkäuferin und Verantwortliche für den Bereich Buchhaltung



Lucia Wilhelm, Verkäuferin, gefällt die Auswahl an Bioprodukten und glutenfreier Nahrung im **Annalon**.



Hundehaufen sind ein Problem

Auch in Freyung gibt es das große Problem mit Hundehaufen auf Gehwegen, Straßenrändern und vor allem aber in Wiesen oder auf Weiden. Oft wird vergessen, welche Gefahren von diesen Hinterlassenschaften ausgehen können.

Für Gehbehinderte stellt Hundekot eine Unfallgefahr dar. Blinde, Sehgeschwache und Rollstuhlfahrer können den Hundehaufen oft nicht ausweichen und kommen dadurch in direkten Hautkontakt. Kot kann auch ein Infektionsrisiko sein, wobei Kinder und abwegeschwächte Erwachsene besonders gefährdet werden. Daneben besteht aber auch die Gefahr, dass sich Kühe – aber auch andere Tiere wie Pferde, Schafe oder Ziegen – mit den Parasiten infizieren, wenn sie Hundekot durch ihr Futter aufnehmen. Der Hund trägt Parasiten und deren Eier in sich, ohne dass das von außen zu erkennen ist.

Nimmt eine Kuh infizierten Hundekot mit dem Futter auf, wird sie zum Zwischenwirt. Ist eine Kuh infiziert, gibt es kein Mittel den Parasiten wieder los zu werden. Manchmal ist eine Schlachtung des Tieres notwendig. **Zu den Folgen dieser Infektionen** zählen unter anderem Fehlgeburten, Missbildungen oder Geburten von lebensschwachen Kälbern.

Die Infektionswege für Hunde sind vielfältig, es kann z. B. durch das Fressen von rohem Fleisch zur Infektion kommen, aber auch durch Larven, welche direkt über die Haut eindringen können. Zudem können sich Hunde durch das Schnüffeln an dem mit parasitenbefallenen Kot anderer Hunde infizieren.

Da Felder und Wiesen **Privatgrund** sind, ist das **Betret** der Grundstücke auch für das Haustier verboten. Kot hat im Futter von Lebensmitteln produzierenden Tieren nichts verloren.

Diese Gefahren können durch das Verwenden von Hundekotbeutel (welche in den dafür vorgesehenen Behältern entsorgt werden sollten) und durch das Anleinen des Hundes erheblich verringert werden.

Daher bitten wir Sie um Ihre Mithilfe und um die Benutzung von Kotbeutel und Leinen, damit schützen wir die Tiere, unsere Kinder und uns selbst vor Infektionen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Freyung beabsichtigt, zum 01.07.2017 für die Stadtbücherei eine/n

Büchereiangestellte/n

mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 6 - 9 Stunden, verteilt auf zwei bzw. drei Nachmittage, einzustellen. Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Es handelt sich hierbei um ein zunächst auf zwei Jahre befristetes Beschäftigungsverhältnis. Bei entsprechender Eignung ist eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis vorgesehen.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen Auswahl, Beschaffung, Verwaltung sowie Ausgabe und Rücknahme von Medien.

Wenn Sie Freude an Büchern und im Umgang mit Menschen haben, über eine Ausbildung im Bürobereich und entsprechende EDV-Kenntnisse verfügen sowie literarisches Interesse mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte (gerne auch per Mail) mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, tabellarischer Lebenslauf) bis spätestens

30. April 2017

an die Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Grünberger Tel. 08551/588-171, E-Mail: gruenberger@freyung.de und Frau Fesl Tel. 08551/588-121, E-Mail: fesl@freyung.de zur Verfügung.

Stadt Freyung, Dr. Olaf Heinrich, Bürgermeister

Waldkindergarten Wolfsteiner Woidschatzl



DO, 06.04.2017

13 - 15 Uhr

Anmeldetag für das Kindergartenjahr 2017/2017



Bundespolizeidirektion München StA - Nr. 5 / 2017

Die Bundespolizeidirektion München gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern und nimmt die Aufgaben der Bundespolizei im Freistaat Bayern wahr.

Bei der **Bundespolizeidirektion München, Sachbereich 15 - Zentrale Bearbeitungsstelle Massendelikte (ZBMD)** sind am Dienstort Freyung zum nächstmöglichen Zeitpunkt

mehrere Stellen eines Tarifbeschäftigten (w/m)

befristet bis max. 2 Jahre
in Vollzeit

zu besetzen.

Der Einsatz erfolgt im Tagdienst.

Aufgabenbeschreibung

- + Unterstützung in der Sachbearbeitung auf Anleitung (Durchführung einzelner Maßnahmen: u. a. Datenbankrecherchen, Fertigung von Anhörbögen usw.)
- + Erfassung eingehender Strafanträge / Strafanzeigen im polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystem, die durch die Deutsche Bahn AG bzw. andere Verkehrsunternehmen und durch andere Polizeidienststellen in elektronischer oder Papierform angeliefert werden
- + Datenbereinigung eingehender elektronischer Strafanträge als Vorbereitung für die Sachbearbeitung

Wir erwarten:

- + Kenntnisse in den MS-Office-Programmen (Word, Excel)
- + stärker ausgeprägte organisatorische Fähigkeiten
- + Teamfähigkeit und persönliches Engagement sowie
- + Flexibilität und Belastbarkeit bei der Aufgabenerfüllung

Wünschenswert ist:

- + eine einschlägige Berufserfahrung im ausgeschriebenen Aufgabenbereich

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Tarifvertrag über die Entgeltordnung des Bundes (TV EntgO Bund). Die Zuordnung des Entgelts erfolgt bei Erfüllen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach **Entgeltgruppe 5 TVöD**. Die Zuordnung zu den Stufen erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen.

Die Bundespolizeidirektion gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt; von ihnen wird ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse, Qualifikationsnachweise (Prüfungszeugnis einschl. Diplomurkunde), ggf. Arbeitszeugnisse, Praktikabewertungen sowie Tätigkeitsnachweise und tabellarischer Lebenslauf) werden **bis 17. April 2017 unter Angabe der oben genannten Ausschreibungsnummer** erbeten an:

**Bundespolizeidirektion München
SB 35 VB / TB
Infanteriestr. 6
80797 München**

oder per E-Mail an: bpold.muenchen.sb35.tb.bewerbung@polizei.bund.de
Elektronisch eingereichte Bewerbungsunterlagen bitten wir ausschließlich im PDF-Format einzureichen.

Bitte beachten Sie, dass schriftliche Bewerbungsunterlagen **nur** zurückgesandt werden, wenn ihnen ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt.

Für weitere Auskünfte steht Frau Klimaschewski unter der Rufnummer 089/12149-3520 oder per E-Mail bpold.muenchen.sb35.tb@polizei.bund.de zur Verfügung.



Die Stadt Freyung

stellt zum 01. September 2017

Auszubildende als

- Gärtner/in im Garten-/Landschaftsbau
- Elektriker/in

ein.

Die praktische Ausbildung erfolgt in Kooperation mit örtlichen Handwerksbetrieben. Nach Ausbildungsende ist eine mehrjährige Berufspraxis im jeweiligen Ausbildungsbetrieb im Wechsel mit einer Beschäftigung im Bauhof vorgesehen.

Erwartet wird Interesse an Handwerk und Technik, körperliche Belastbarkeit, gute Allgemeinbildung und Teamfähigkeit. Bewerber sollten mindestens über den qualifizierenden Hauptschulabschluss verfügen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnis) senden Sie bitte (gerne auch per Mail) bis

spätestens 18. April 2017

an die Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung.

Bitte nur Kopien vorlegen, da die Unterlagen nicht zurückgeschickt werden können!

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Grünberger Tel. 08551/588-171, E-Mail: gruenberger@freyung.de und Frau Fesl Tel. 08551/588-121, E-Mail: fesl@freyung.de zur Verfügung.

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister

Die Stadt Freyung Service-GmbH

stellt zum 01. September 2017 eine/n

Auszubildende/n als Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit

ein.

Erwartet werden gute Allgemeinbildung, Flexibilität, Belastbarkeit, Kreativität, Kontaktfreude und freundliches Auftreten. Gepflegtes Erscheinungsbild sowie gute EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Gefordert wird mindestens ein Mittlerer Bildungsabschluss (M-Zweig, Realschule, Gymnasium).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte (gerne auch per Mail) mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnis) bis

spätestens 15. April 2017

bei der Stadt Freyung Service-GmbH, Rathausplatz 1, 94078 Freyung

Bitte keine Originalunterlagen vorlegen, da diese nicht zurückgegeben werden können!

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Kilger Tel. 08551/588-151, E-Mail: kilger@freyung.de oder Herr Hilgart, Tel. 08551/588-130, E-Mail: hilgart@freyung.de gerne zur Verfügung.

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Freyung

über den Satzungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans „Aufeld“ durch Deckblatt Nr. 5

Der Stadtrat hat am 27.03.2017 die Änderung des Bebauungsplans „Aufeld“ durch Deckblatt Nr. 5 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. **Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplans in Kraft.** Jedermann kann die Änderung des Bebauungsplans „Aufeld“ DB 5 mit seinen Bestandteilen sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Änderung des Bebauungsplans „Aufeld“ DB 5 berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus der Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung, im Bauamt, Zi.Nr. 8.02, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über den Inhalt der 5. Änderung des Bebauungsplans Auskunft verlangen. Bei Verfahren nach § 10 i. V. m. § 13 BauGB (Vereinfachtes Verfahren) wird von einer Umweltprüfung und der zusammenfassenden Erklärung abgesehen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2 a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Freyung, 01.04.2017
Stadt Freyung

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister

Verbrennen von pflanzlichen Abfällen nicht mehr erlaubt

Die Verordnung über das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen der Stadt Freyung sah vor, dass innerhalb der in Zusammenhang bebauten Ortsteile im Frühjahr und Herbst zu bestimmten Zeiten holzige pflanzliche Gartenabfälle verbrannt werden durften.

Durch eine Änderung der Bayer. Pflanzenabfallverordnung (PflAbfV) ist dies nunmehr seit 01.01.2017 nicht mehr erlaubt. Pflanzliche Abfälle aus Gärten dürfen seither nur außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und nur auf den Grundstücken verbrannt werden, auf denen sie angefallen sind. Vorrang sollte aber die Verrottung (häckseln, mulchen, kompostieren) oder Beseitigung in zugelassenen Beseitigungsanlagen (z.B. Wertstoffhöfen des ZAW Donau-Wald) haben.

Wegen der geänderten Rechtslage hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 27. März 2017 beschlossen, die Verordnung über das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen der Stadt Freyung vom 24.04.2007 aufzuheben. Die Grundstückseigentümer werden gebeten, angesichts der geänderten Rechtslage auf das Verbrennen von Gartenabfällen zu verzichten. Hingewiesen werden muss darauf, dass ein Verstoß gegen die Pflanzenabfallverordnung erhebliche Bußgelder zur Folge haben kann.

„Eine verlässliche Partnerschaft“



VR-Bank Passau eG
Volksbank-Raiffeisenbank 
... durch die Bank persönlich!

www.vr-bank-passau.de

Heinz Plöckinger



Baggerbetrieb · Radlader

Perlesöd 52
94078 Freyung
Tel. 08551/6136
Mobil 0171/5725593

- Erdaushub
- Wegebau (Pflasterung, Teerung)
- Planierung, Humusierung
- Wasser- u. Kanalanschluß
- Natursteinmauer
- Gabionenmauer
- Kellertrockenlegung
incl. Sickerung
- Abbrucharbeiten



JETZT

Strom wechseln
und mehrere hundert
Euro sparen!



- Strompreise zum Bestpreis
- Persönliche Ansprechpartner
- Seriöse und einfache Abwicklung
- Erledigung aller Formalitäten
- Ausschließlich günstige & seriöse Anbieter
- Bereits über 4000 Kunden im Landkreis FRG

Wechselprämie bis zu
130 Euro möglich



energie expert
Günstiger Strom & Gas · Am Bahnhof 2a · 94078 Freyung

Die Nr. 1 im Landkreis!



**AMBULANTE
PFLEGE:
SICHERHEIT RUND
UM DIE UHR**

Tel.: 08551 585-32
oder 08552 40888-0

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.



Tages- fahrten:



- | | |
|--|--------|
| 25.05. Vatertagsfahrt | 44,- € |
| 28.05. Bad Aussee – Narzissenfest | 38,- € |
| 24.06. München – Musical Sister Act | 67,- € |
| 02.09. Hockenheimring – Andreas Gabalier | 95,- € |

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinacker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

www.druckerei-schreibwaren.de



Reinschauen lohnt sich!
ONLINE-SHOP
Bürobedarf

Brennholz - Holzbriketts - Holzpellets

Längen: 25 cm, 33,50 cm; 1 m

Stammholz (Brenn- oder Nutzholz)

Hackschnitzel

Tel. 0160/99001554

Optik Gibis

VERTRAUT, VERSORGT, DAHOAM.

DER FRÜHLING TRÄGT HOLZ



Holzbrillen von FEB31ST - alle Farben, alle Formen, alle Größen

Optik Gibis | Stadtplatz 4 | 94078 Freyung | Tel. 08551 910343 | info@optikgibis.de | www.optikgibis.de

HL. KOMMUNION



- Rosenkränze • Kreuze • Teelichter
- Einladungskarten • Erinnerungsalben
- Fotoalben • Kinderbibel • Gebetbüch^{BT}
- Gebetswürfel • Servietten
- Kommunionkarten • Dankkarten
- Gutscheine • Papiere & Accessoires

FUCHS
Druckerei & Schreibwaren
Bahnhofstraße 6 | 94078 Freyung
Tel. 08551/96290 | Fax 962910
www.druckerei-schreibwaren.de

PRAGER
REISEN

Bernina Express



19.05.-21.05.2017 **269,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

PRAGER
REISEN

Wildschönau



10.06.-11.06.2017 **159,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN